

Inhalt

	Thema	Seite
1	Allgemeines	2
2	Spielfeld (Regel 1)	2
3	Ball (Regel 2)	2
4	Spieler (Regel 3)	2
5	Ausrüstung der Spieler (Regel 4)	3
6	Schiedsrichter (Regel 5)	3
7	Weitere Spieloffizielle (Regel 6)	3
8	Dauer des Spiels (Regel 7)	3
9	Bestimmung des Spielausgangs (Regel 10)	4
10	Schlussbestimmungen	4

Erste unrevidierte Ausgabe

© 2023 World Football

1 - Allgemeines

1. Die folgenden Wettbewerbsbestimmungen gelten für alle Wettbewerbe, die im Namen von World Football ausgerichtet werden, sofern das Reglement des jeweiligen Wettbewerbs nicht Abweichungen vorsieht.

2 - Spielfeld (Regel 1)

1. Als Spielunterlage sind Naturrasen, Kunstrasen und Kunst-Naturrasen-Kombinationen (Hybridsysteme) zugelassen. Kunstrasen- und Hybridsysteme bedürfen der gesonderten Zertifizierung durch World Football, die an die betreffenden Hersteller auf Antrag ergehen kann (Regel 1 Pkt. 1).
2. Die Seitenlinien müssen mindestens 100m und dürfen höchstens 115m lang sein. Die Torlinien müssen mindestens 60m und dürfen höchstens 75m lang sein (Regel 1 Pkt. 4).
3. Die Höchstanzahl an Personen in der technischen Zone beträgt 24. Dies umfasst Teamoffizielle, Auswechselspieler und ausgewechselte Spieler (siehe auch Regel 1 Pkt 9). Es darf sich dabei nur um solche Personen handeln, die bei Anmeldung der Mannschaft für einen Wettbewerb gemeldet wurden (Regel 1 Pkt. 9).
4. Die Torlinientechnologie wird, sofern praktikabel und möglich, auf Anordnung der zuständigen Stellen bei World Football insbesondere in Entscheidungsspielen eingesetzt (Regel 1 Pkt. 11).

3 - Ball (Regel 2)

1. Auf den Spielbällen dürfen ausschließlich das Logo des Ballherstellers sowie das Logo von World Football zu sehen sein. Werden Spiele in Turnierform an einem Ort ausgetragen und ist für diese Austragung ein besonderes Logo bezeichnet worden, so darf es ebenso auf den Spielbällen gezeigt werden (Regel 2 Pkt. 1).

4 - Spieler (Regel 3)

1. Bis eine Stunde vor angesetztem Spielbeginn sind dem Schiedsrichter die Namen und Rückennummern aller Spieler und Auswechselspieler sowie aller Teamoffizieller bekannt zu geben, die am Spiel teilnehmen. Geschieht dies nicht fristgerecht, so werden die ersten 11 bei Anmeldung der Mannschaft zum Wettbewerb genannten Spieler als Startaufstellung angenommen, sieben weitere als Auswechselspieler (Regel 3 Pkt. 1).
2. Es sind bis zu fünf Auswechslungen zulässig. In der Verlängerung wird den Mannschaften eine weitere Auswechslung gewährt (Regel 3 Pkt. 2).
3. Es dürfen bis zu zehn Auswechselspieler pro Spiel gemeldet werden (Regel 3 Pkt. 2).

5 - Ausrüstung der Spieler (Regel 4)

1. Trikots dürfen die Werbung des Hauptsponsors der jeweiligen Mannschaft tragen. Auf den Hosen und Stutzen ist keine Werbung zulässig (Regel 4 Pkt. 5).

6 - Schiedsrichter (Regel 5)

1. Die Reglements einzelner Wettbewerbe von World Football können eine Zeitstrafe zum vorübergehenden Ausschluss von Spielern vom Spiel vorsehen (Regel 5 Pkt. 3).

7 - Weitere Spieloffizielle (Regel 6)

1. Bei Ausfall des Schiedsrichters ersetzt ihn in der Regel der Vierte Offizielle, es sei denn der Erste Schiedsrichterassistent, oder der Erste zusätzliche Schiedsrichterassistent (soweit eingesetzt), ist höher qualifiziert. In einem dieser Fälle wird bei der Ansetzung kommuniziert, wer den Schiedsrichter bei Ausfall ersetzt (Regel 6).
2. Bei Ausfall eines Schiedsrichterassistenten oder eines zusätzlichen Schiedsrichterassistenten ersetzt ihn der Vierte Offizielle, es sei denn es ist ein Ersatz-Schiedsrichterassistent angesetzt worden. In diesem Falle ersetzt der Ersatz-Schiedsrichterassistent einen ausgefallenen Schiedsrichterassistenten oder zusätzlichen Schiedsrichterassistenten (Regel 6).
3. Der Vierte Offizielle wird, sofern angesetzt, durch den Ersatz-Schiedsrichterassistenten ersetzt. Ansonsten werden seine Aufgaben verteilt, wie wenn kein Vierter Offizieller eingesetzt ist (Regel 6).

8 - Dauer des Spiels (Regel 7)

1. Die Spieldauer von zwei Halbzeiten zu je 45 Minuten darf nur verkürzt werden, wenn dies im Reglement des jeweiligen Wettbewerbs vorgesehen ist (Regel 7 Pkt. 1).
2. Die Halbzeitpause beträgt in der Regel 15 Minuten. Die Halbzeitpause der Verlängerung beträgt 1 Minute (Regel 7 Pkt. 2).
3. Trink- und Kühlpausen können durch die beteiligten Mannschaften und den Schiedsrichter vereinbart oder durch den Schiedsrichter angeordnet werden. Trinkpausen dürfen höchstens eine Minute andauern, Kühlpausen höchstens drei Minuten (Regel 7 Pkt. 3).
4. Abgebrochene Spiele werden wiederholt, es sei denn eine Mannschaft verschuldete den Abbruch. In diesem Falle ist das Spiel mit 5:0 gegen diese Mannschaft zu werten (Regel 7 Pkt. 5).

9 – Bestimmung des Spielausgangs (Regel 10)

1. Das Verfahren zur Ermittlung eines Siegers bei unentschieden ausgegangenen Spielen, die einen Sieger benötigen, wird durch das Reglement des jeweiligen Wettbewerbs bestimmt (Regel 10, Pkt. 2).

10 – Schlussbestimmungen

1. Beschlüsse, welche die Administration und den Ablauf der Wettbewerbe bei World Football betreffen, insbesondere jene über Auslosungen, Spieltermine, Spielansetzungen (inkl. Termin und Austragungsort) und die Verschiebung von Spielen sind nicht anfechtbar. Ebenso sind die Schiedsrichteransetzungen nicht anfechtbar.
2. Diese Wettbewerbsbestimmungen wurden vom World Football Director's Board am 25. Juni 2023 genehmigt und treten mit sofortiger Wirkung in Kraft.

F. Schlachi
WF Director

J. Bakkenbeck
WF Chief of Operations